



Fußball: FC Bayern ist nicht zu stoppen!

dpa | Meldung vom 06.11.2013



Klasse 5

Pilsen/Sinsheim (dpa) - Schon wieder gewonnen! Der FC Bayern München holt sich einen Sieg nach dem anderen. Die Mannschaft ist so stark, dass sie Rekorde einholt. Die Spieler legen eine Erfolgs-Serie hin, die es in der Fußballwelt so schon lange nicht mehr gab. Das gilt sogar für die Königsklasse.



In der Champions League (gesprochen: Tschämpjions Lig) spielen die besten Fußball-Vereine Europas. Darum wird der Wettbewerb auch Königsklasse genannt. Spiele zu gewinnen, ist bei dem Turnier also eigentlich nicht so einfach. Aber beim

FC Bayern ist das gerade anders. In der Champions League entschieden die Bayern die letzten neun Spiele für sich! Zuletzt gewannen sie am 5. November 1 : 0 gegen den Verein Viktoria Pilsen in Tschechien.

Neun Siege hintereinander hat lange kein Team mehr gemeistert. Vor rund zehn Jahren schaffte der FC Barcelona eine solche Sieges-Serie. Nun holte der FC Bayern diesen Rekord ein. Und auch in der Fußball-Bundesliga räumen die Spieler ab. Am 2. November gewannen sie gegen 1899 Hoffenheim 2 : 1. Damit spielten sie zum 36. Mal in Serie ohne Niederlage! Diesen Rekord hielt bisher der Hamburger SV - und zwar seit dem Jahr 1983. Kein Wunder, dass die Spieler begeistert sind: "Das ist absolut etwas Besonderes!", jubelte der Kapitän vom FC Bayern Philipp Lahm. "Man nimmt sich nicht vor, Rekorde zu brechen", sagte er. "Aber wenn es passiert, ist es schön."

Fußball-Präsident muss vor Gericht: Ist er ein Betrüger?

Pilsen (dpa) - Auf dem Rasen läuft für die Bayern alles großartig. Abseits davon hat ein wichtiger Mann des Vereins aber riesigen Ärger. Er heißt Uli Hoeneß und ist der Präsident des Fußball-Clubs FC Bayern. Bei dem Ärger geht es um das Thema Steuern. Damit ist Geld gemeint, das Bürgerinnen und Bürger oder Firmen an den Staat zahlen. Mit diesem Geld bezahlt der Staat zum Beispiel den Bau von Schulen und Straßen. Einige Leute zahlen aber weniger Steuern, als sie eigentlich müssten. Deshalb werden sie auch Steuer-Betrüger genannt. Auch Uli Hoeneß soll bei den Steuern geschummelt haben. Das wird ihm schon seit einiger Zeit vorgeworfen. Teilweise hat er es sogar zugegeben. Am 4. November wurde bekannt: Der Bayern-Präsident muss wegen der Sache im März 2014 vor ein Gericht. Wenn ein Steuer-Betrüger erwischt wird, kann er eine Geldstrafe bekommen. Oder er muss ins Gefängnis. Wie das Ganze bei Uli Hoeneß ausgeht, ist noch unklar.